

»» Morgenrunde Montag



Es war einmal ein weiser Mann, der immer zur rechten Zeit die richtigen Ratschläge gab. Darum wurde er auch viel befragt und genoss großes Ansehen bei der Bevölkerung. Dies ärgerte die Oberen des Landes sehr. Und sie überlegten, wie sie dem weisen Mann eine Falle stellen könnten.

Nach langem Überlegen hatten sie eine Idee: Einer der Ihren sollte mit einer Maus in der geschlossenen Hand vor den weisen Mann treten und ihn fragen, was er in dieser Hand verberge. Sollte wider Erwarten der weise Mann die Maus benennen, könnte durch die Zusatzfrage „Ist das, was sich in der Hand befindet, lebend oder tot?“ der weise Mann bloßgestellt werden.

Lautete die Antwort „tot“, würde die Hand geöffnet mit der lebenden Maus. Lautete die Antwort lebend, könnte die Maus durch schnelles Zudrücken der Hand getötet werden.

Die Oberen gingen also zu dem weisen Mann und befragten ihn. „Was ist in meiner Hand?“ Der weise Mann antwortete: „Eine Maus.“ „Ist das in meiner Hand lebend oder tot?“ Darauf antwortete der weise Mann: „Ob das, was in eurer Hand liegt, lebt oder tot ist, liegt in eurer Hand.“

Es liegt in eurer Hand! Wie dieser Tag verlaufen wird, ob es Streit gibt oder friedvoll wird, liegt in eurer Hand. Ob die Gemeinschaft wächst, gemeinsam Erfahrungen sammelt oder es zu Spaltung und Ausgrenzung kommt, liegt in eurer Hand. Ob ihr als Christinnen und Christen lebt oder Gott vergessen wird, alles das liegt in eurer Hand. Es liegt nicht alles in unseren Händen, vieles können wir nicht beeinflussen. Aber da, wo wir unsere Welt gestalten können, da sollten wir es tun! Gott traut uns zu, dass wir es gut hinbekommen!

aus der Arbeitshilfe Spiritualität des BDKJ Diözesanverband Paderborn 2019

